

Gedanken für den Monat

Liebe Freunde der Stadtmission,

das ist ein steiler Einstieg in den neuen Monat: „Wehe denen!“ Das geht doch ganz und gar nicht. Wir leben in einer Zeit, wo solche Worte verpönt sind. Es darf sich doch keiner anmaßen, eine Konsequenz anzudrohen. Wir sind doch alle für unsere eigene „Wahrheit“ verantwortlich, da kann mir doch keiner etwas vorschreiben und schon gar nicht drohen. Das ist die Devise unserer Zeit.

Da greift einer einen souveränen Staat mit militärischer Macht an und nennt es dann eine „Special Operation“. Er verdreht die Fakten dermaßen, dass er aus etwas Abscheulichem – zumindest in seinem Kopf und in seinem Land – etwas Ehrenvolles macht. „Wehe denen, die Böses gut und Gutes böse nennen.“

Aber das ist jetzt nur die neuste Ausdrucksform dessen, was schon in den 60er-Jahren des vorigen Jahrhunderts angefangen hat. Damals wollte man sich von den schwarz-weißen Maßstäben der christlich-biblischen Moral lösen und eine regenbogenbunte „Neue Moral“ schaffen. Der Vorreiter dieser Bewegung, die in unserer Zeit zur Norm geworden ist, war Joseph Fletcher, Professor für Sozialethik an der Episcopal Theological School, Universität Harvard, USA. Er schrieb: „Nichts ist in sich selbst gut oder böse, außer der Liebe.“ Nichts ist von vornherein falsch. „Keine Handlung ist schon in sich gut oder böse.“ Und deshalb wurden die Zehn Gebote, wegen ihrer vermeintlichen Starrheit und Unbeweglichkeit, verworfen – eben weil sie jeden Menschen gleich behandeln.

Ein abstraktes Liebeskonzept wurde zum Maßstab des Handelns, das sich dann aber doch wieder anmaßte, alle gleich zu behandeln in ihrer Unterschiedlichkeit. Man nahm den Menschen die Basis und erwartete jetzt von ihnen, gesunde Entscheidungen zu treffen ohne Kompass. Da man aber solche Entscheidungen nicht mehr erklären kann, wurde das Gefühl zum Maßstab. Das führte in unserer Zeit zu der Konsequenz, dass Entscheidungen und Gefühle nicht mehr hinterfragt werden dürfen. Alles was nicht mit dieser neuen Moral übereinstimmt, hat kein Existenzrecht. Das nennt man Cancel Culture.

Die Folgen sind gravierend. Wir sehen eine Gesellschaft, die an sich selbst zerbricht. Immer mehr Menschen sind seelisch überfordert. Diese Haltlosigkeit ohne Gottes Maßstäbe, die Nietzsche schon im „Tollen Mensch“ beschrieben hat, mit den Worten: „Stürzen wir nicht fortwährend? Und rückwärts, seitwärts, vorwärts, nach allen Seiten?“, macht kaputt. „Wehe denen“, die das propagieren.

Es gibt einen Halt, es gibt Gut und Böse, Licht und Finsternis. Es gibt das Gute, das Licht, das dem Bösen, der Finsternis entgegentritt. Er ist Jesus Christus, unser Herr und Heiland. Wer sich an ihn wendet und an ihm festhält; wer sein Leben unter seine Herrschaft stellt, der hat Sinn und Ziel im Leben und ein festes Fundament, auf dem er steht. Der wird das süße Leben spüren und wird nie wieder das „Wehe- denen“ hören, sondern nur das „Selig- die“. Der, der uns geschaffen hat, der weiß, was gut für uns ist. Das hat er uns in der Bibel offenbart.

Mit herzlichen Segenswünschen, Harald Wenzel

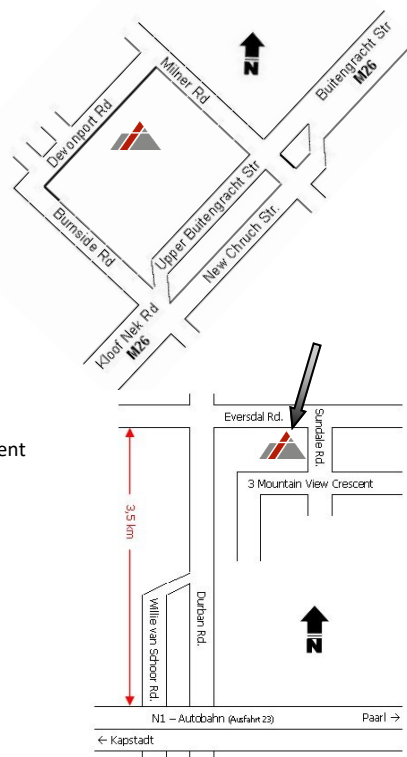
Telefonnummern und Kontakt Kleingruppen

Kapstadt	Harald Wenzel	021 423 4948
Durbanville	Simon u. Judith Hill	021 975 0722
City Hauskreis	Harald Wenzel	021 423 4948
Jungschar Tygerberg	Harald Wenzel	082 708 4786
Youth	Matthew Courtney	074 659 2305
Frauenkreis	Liz Wenzel	021 423 4948

So finden Sie uns

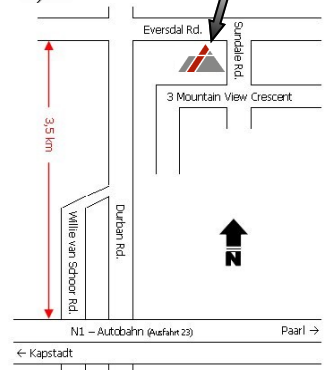
Kapstadt

3A Devonport Rd.
Tamboerskloof
8001
Tel: 021 423 4948
Email: info.kap
@stadtmission.org.za



Tygerberg

3 Mountain View Crescent
Durbanville
7550
Tel: 021 423 4948
Email: info.kap
@stadtmission.org.za

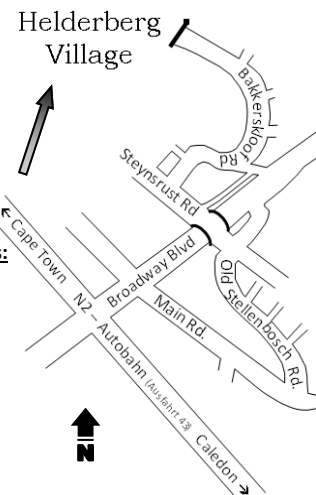


Somerset West

Helderberg Village
Talani Terrace, Saltee Crescent
Gottesdienst:
am 1. und 3. Sonntag im Monat
um 18:00 Uhr
Kontakt:
Harald Wenzel, Tel: 021 423 4948

Wegbeschreibung ab Pfortnerhaus:

An der ersten Kreuzung links abbiegen in die Charrowmore Ave, am T-Anschluss rechts abbiegen und dann die nächste links weiter in Saltee Crescent, nach ca. 50 Metern links auf den Parkplatz.
Talani Terrace ist das große Gebäude vis-à-vis.



Unsere Bankverbindung

Standard Bank, Branch Milnerton, Konto Name: Stadtmission Kapstadt, Konto Nr.: 071185275, Branch Code: 051001. Bei Vermerk/Remark bitte Verwendungszweck und/oder Name angeben. Danke.

Programm November 2022



Wehe denen, die Böses gut und Gutes böse nennen, die aus Finsternis Licht und aus Licht Finsternis machen, die aus sauer süß und aus süß sauer machen!

Jesaja 5,20



seit 1974

Evangelische Stadtmission am Kap

Jesus erleben • Menschen fördern • dem Nächsten dienen

Evangelische Stadtmission im Südlichen Afrika (ESSA)
Ein Verband evangelischer Gemeinden in Südafrika und Namibia.

www.stadtmission.org.za/kap
[kap.stadtmission.app](https://play.google.com/store/apps/details?id=org.za.kap.stadtmission)

Veranstaltungen November 2022 Stadtmission am Kap

Programm November 2022

1	Di	18:30	Hauskreis Durbanville
2	Mi	18:00	Gemeindebibelkreis Kapstadt (online)
		18:30	JunE
3	Do		
4	Fr	08:00	Männerfrühstück
		14:00	Jungschar Tygerberg
		18:00	megaLife in Tamboerskloof (englisch)

6	So	09:30	Gemeindegebet
		10:00	Gottesdienst Kapstadt mit Abendmahl
		11:30	Biblischer Unterricht (BU)
		18:00	Gottesdienst Somerset West mit Abendmahl

7	Mo		
8	Di	18:30	Hauskreis Durbanville
9	Mi	18:00	Gemeindebibelkreis Kapstadt (online)
		18:30	JunE

10	Do		
11	Fr	14:00	Jungschar Tygerberg
		18:00	megaLife in Tamboerskloof (englisch)

12	Sa		
13	So	09:30	Gemeindegebet
		10:00	Gottesdienst Kapstadt
		11:30	Biblischer Unterricht (BU)
		12:00	Bring & Share

14	Mo		
15	Di	18:30	Hauskreis Durbanville
16	Mi	10:00	Frauenkreis Tygerberg
		18:00	Gemeindebibelkreis Kapstadt (online)
		18:30	JunE
		19:30	Gemeindeleitungssitzung

17	Do		
18	Fr	08:00	Männerfrühstück
		14:00	Jungschar Tygerberg
		18:00	megaLife in Tamboerskloof (englisch)
19	Sa	09:00	Gemeindestrategietag

20	So	09:30	Gemeindegebet
		10:00	ESSA-Gottesdienst Kapstadt
		11:30	Biblischer Unterricht (BU)
		18:00	Gottesdienst Somerset West

21	Mo		
22	Di	18:30	Hauskreis Durbanville

23	Mi	18:00	Gemeindebibelkreis Kapstadt (online)
		18:30	JunE
24	Do	19:30	Gemeindeleitungssitzung
25	Fr	14:00	Jungschar Tygerberg
		18:00	megaLife in Tamboerskloof (englisch)
26	Sa	16:00	Launch Team Braai

27	So	1. Advent
		09:30 Gemeindegebet
		10:00 Gottesdienst Kapstadt
		11:30 Biblischer Unterricht (BU)
		18:30 Prayer and Planting Tamboerskloof

28	Mo		
29	Di	18:30	Hauskreis Durbanville
30	Mi	18:00	Gemeindebibelkreis Kapstadt (online)

Gelebte Gemeinschaft

Jeden 2. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst Bring & Share

Jeder bringt für sich und seine Familie genug zu Essen und Trinken mit. Nach dem Gottesdienst werden im kleinen Saal Tische aufgebaut, auf denen das Mitgebrachte angerichtet wird. An diesem Buffet dürfen sich dann alle bedienen und gemeinsam diesen Sonntagschmaus genießen.

Das Bring & Share ist eine gute Gelegenheit, Glauben zu leben, die Gemeinde kennenzulernen und einander zu dienen. Wir freuen uns schon darauf, Sie beim nächsten Bring & Share kennenlernen zu dürfen.

Am 1. und 3. Freitag im Monat, um 8:00 Uhr Männerfrühstück in Tygerberg



Simon Hill (021 975 0722) kann dir deine Fragen rundum das Frühstück beantworten und nimmt auch deine Anmeldung entgegen.

Das Thema, das uns im Moment bewegt, ist: „**Leben als Gemeinde im 21. Jahrhundert**“. Wir freuen uns auf dich.

Termine zum Vormerken

Samstag, 19. November 2022, 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr Gemeindestrategietag

Es ist gut, wenn man sich als Gemeinde immer mal wieder fragt: „Sind wir noch auf dem richtigen Wege? Was ist unser Auftrag und wie können wir diesen Auftrag am Besten erfüllen?“ Das ist, worum es an diesem Strategietag geht. Wir, die wir Gottes Gemeinde lieben, möchten uns darüber Gedanken machen, was in den nächsten Jahren dran ist, wie wir den Deutschen am Kap und der deutschen Community dienen können. **Bitte anmelden.**

Wichtiger Termin

2. Advent: Sonntag, 4. Dez, 2022, 16:00 Uhr Adventsfeier der Stadtmission Deutschen Internationalen Schule Kapstadt

Nach zweijähriger Corona-Pause laden wir herzlich zu diesem Höhepunkt am Anfang der Adventszeit ein. In diesem Jahr gehen wir der Intension der Adventszeit auf den Grund: „Der Heiland kommt zu uns“. In einer Zeit der Kriege, der wirtschaftlichen Schwierigkeiten, gravierender Krankheiten ... sehnen wir uns danach, dass Gottes eingreift? Genießen Sie Adventsgebäck und -lieder. Der Eintritt ist frei, also kommen Sie als ganze Familie und bringen Sie Freunde mit. Wir freuen uns auf Sie: 2. Advent in der „Von Holten Halle“ der DSK.

Heiligabendgottesdienst: Samstag, 24. Dez, 17:00 Uhr
Christmas Service: Sunday, 25 Dec, 10h00
Neujahrsgottesdienst Sunday, 1. Jan, 10:00 Uhr

Tägliche Gedankenanstöße

Leben aus dem Wort

Ihr Bibelleseplan für November:

- **1.-5.11** Offb 16,10-16; Offb 16,17-21; Offb 17,1-6; Offb 17,7-14; Offb 17,15-18
- **6-12.11** Ps 75; Offb 18,1-24; Offb 19,1-10; Offb 19,11-21; Offb 20,1-10; Offb 20,11-15; Offb 21,1-8
- **13-19.11** Ps 50; Offb 21,9-14; Offb 21,15-21; Offb 21,22-27; Offb 22,1-5; Offb 22,6-15; Offb 22,16-21
- **20-26.11** Ps 90; Jes 1,1-9; Jes 1,10-20; Jes 1,21-31; Jes 2,1-5; Jes 2,6-22; Jes 3,1-15
- **27-30.11** Ps 24; Jes 4,2-6; Jes 5,1-7; Jes 5,8-24;

Zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen laden wir Sie herzlich ein!

Für persönliche Gespräche und Hausbesuche rufen Sie bitte unseren Pastor, Harald Wenzel **021 423 4948**, oder unseren englisch-sprachigen Jugendreferenten, Matthew Courtney **074 659 2305**, an.

Bitte beachten: Montag ist dienstfrei.